**Textbausteine für eine Pressemitteilung des KDFB-Diözesanverbandes zur Solibrot-Aktion 2021**

**Gelebte Frauensolidarität auch in Krisenzeiten**

**KDFB-Diözesanverband xy beteiligt sich an der Solibrot-Aktion**

**Ort, Datum 2021 – Trotz oder gerade wegen der Pandemie und ihrer Auswirkungen unterstützt der Katholische Deutsche Frauenbund (KDFB) im Bistum xy die Solibrot-Aktion. Sie findet bundesweit in der Fastenzeit vor Ostern statt und steht unter dem Motto „Backen. Teilen. Gutes tun.“ Die Aktion wird seit 2013 vom KDFB-Bundesverband und dem Katholischen Werk der Entwicklungszusammenarbeit MISEREOR gemeinsam getragen. Der Aktionszeitraum dauert von Aschermittwoch (17. Februar 2021) bis Karsamstag (3. April 2021). Aus dem Diözesanverband xy beteiligen sich xx KDFB-Gruppen und mehrere/zahlreiche (ggf. Zahl nennen) Bäckereien.**

Bei der Aktion erklären sich Bäckereien bereit, während der Fastenzeit ein so genanntes „Solibrot“ zu verkaufen. Dabei handelt es sich entweder um ein speziell für die Aktion entwickeltes Brot oder um ein Brot aus dem üblichen Sortiment. Beim Kauf des Solibrotes werden die Kund\*innen um eine Solibrot-Spende in Höhe von 50 Cent (oder einen selbstbestimmten Betrag) gebeten. Die Kundinnen und Kunden unterstützen mit diesem Betrag ein Projekt zur Förderung von Frauen und Familien in Afrika, Asien oder Lateinamerika. Der KDFB-Diözesanverband unterstützt mit seiner Beteiligung das Projekt xxx in xxx. Im Mittelpunkt steht *hier kurz das Projekt beschreiben*. (*ggf. Bezug zur Solibrot-Aktion 2019 nehmen, Spendenbetrag 2019 ergänzen, Anzahl beteiligter ZV nennen oder mitteilen, wie oft der DV bereits an der Solibrot-Aktion teilgenommen hat*.)

Frauen und Familien in Ländern des globalen Südens sind häufig besnders von den Auswirkungen der Corona-Pandemie betroffen. „Gerade in Krisenzeiten ist es wichtig, Solidarität zu zeigen und sich für die Menschen stark zu machen, die besonders unter der aktuellen Situation leiden.“, erklärt Diözesanvorsitzende N.N. Viele Familien und Frauen in schwierigen Lebensumständen können, getragen von der erfahrenen Solidarität und der Unterstützung, ihre Zukunft wieder in die eigene Hand nehmen und neue Perspektiven für ihr Leben finden.

Die Solibrot-Aktion ist Bestandteil der bundesweiten Fastenaktion, die jährlich von MISEREOR durchgeführt wird. Diese steht 2021 unter dem Motto „Es geht! Anders“.

Gelebte Solidarität und verantwortliches Handeln im Alltag sind wichtige Voraussetzungen dafür, dass alle Menschen in Frieden miteinander leben können. „Mit der Solibrot-Aktion möchten wir den Blick für gerechtere Lebensbedingungen in den Ländern des Südens schärfen. Brot ist mehr als ein Lebensmittel, es ist ein Symbol für Gerechtigkeit und Frieden“, so xxx.

Oder: „Aus Überzeugung und Solidarität setzt sich der KDFB für gerechtere Lebensbedingungen in den Ländern des Südens ein. Brot ist mehr als ein Nahrungsmittel: es ist Not-Wender und Ausdruck von Frieden und Gerechtigkeit. Wir wollen mitverantwortlich sein für eine lebenswerte Welt. Deshalb beteiligt sich der Frauenbund an der Solibrot-Aktion.“ Der KDFB hofft auf eine große Beteiligung.